

Integrationsfachdienste

**Partner für Menschen mit Behinderung
im Arbeitsleben**

**Vorstellungen des Leistungsspektrums beim
8. bipolaris-Informationstag
„Tätig sein mit Bipolaren Störungen“
24.11.2012**

Was sind Integrationsfachdienste (IFD) ?

Integrationsfachdienste ...

- ↳ ... sind Einrichtungen zur Arbeitsvermittlung von Rehabilitanden mit Kostenübernahme und Berufsbegleitung für *schwerbehinderte* Menschen und zur Beratung *der Arbeitgeber*
- ↳ ... stellen ihre Dienstleistung für Menschen mit Behinderung und für Arbeitgeber *kostenfrei* zur Verfügung
- ↳ ... sind gesetzlich im SGB IX als Angebot der Teilhabe am Arbeitsleben verankert
- ↳ ... sind bei freien Trägern angesiedelt und im Auftrag der Träger der beruflichen Rehabilitation sowie der Integrationsämter tätig
- ↳ ... gibt es flächendeckend in Deutschland – in jedem Arbeitsagenturbezirk gibt es mindestens einen Integrationsfachdienst
- ↳ ... haben in Berlin in der Regel regionale Zuständigkeitsbereiche

Integrationsfachdienste in Berlin: Zuständigkeit richtet sich in der Regel

- bei **Arbeitsuchenden** nach deren Wohnort,
- bei **Arbeitnehmer/innen** und Arbeitgebern nach dem Arbeitsort

Berlin	Bezirk
IFD Mitte	Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg
IFD Nord	Pankow, Reinickendorf
IFD Ost	Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf
IFD Süd	Neukölln, Treptow-Köpenick
IFD Südwest	Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg
IFD West	Charlottenburg-Wilmersdorf, Spandau
IFD für gehörlose und hörbehinderte Menschen	alle Bezirke
IFD Übergang Schule-Arbeit („ÜSA“)	alle Bezirke (neu seit Anfang 2010)
IFD Übergang WfbM-Arbeit („ÜWA“)	alle Bezirke (neu seit Anfang 2010)

IFD: Fachbereiche

Arbeitsvermittlung IFD-V

Erlangung eines behinderungsgerechten
Arbeits- oder Ausbildungsplatzes auf
dem allgemeinen Arbeitsmarkt

(Beauftragung seit 2001)

Berufsbegleitung IFD-B

Erhalt und Sicherung eines bestehenden
Arbeits- oder Ausbildungsplatzes auf
dem allgemeinen Arbeitsmarkt

(Beauftragung seit 1999)

IFD - Vermittlung: Zielgruppen

- ↳ Rehabilitanden mit Kostenübernahme des zuständigen Trägers der beruflichen Rehabilitation (z.B. Agentur für Arbeit, Rentenversicherungen, Unfallversicherungen) - durch Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in Form einer Vermittlungshilfe unter Beteiligung des IFD
- ↳ IFD Übergang Schule – Arbeit:
schwerbehinderte Schulabgänger/innen
- ↳ IFD Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) – Arbeit:
Beschäftigte in Werkstätten für behinderte Menschen
- ↳ Arbeitgeber, die Interesse haben, Menschen mit Behinderung einzustellen

IFD-Vermittlung: Angebot an Beratung und Unterstützung

- ↳ Erarbeiten einer beruflichen Perspektive
- ↳ Erfassen behinderungsbedingter Besonderheiten
- ↳ Suche nach geeigneten Arbeits- und Ausbildungsplätzen
- ↳ Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen sowie beim Bewerbungstraining
- ↳ Vorbereitung und ggf. Begleitung von Vorstellungsgesprächen sowie betrieblichen Trainingsmaßnahmen
- ↳ [Beratung des Arbeitgebers zu Fördermöglichkeiten](#)
- ↳ Nachbetreuung nach Arbeitsaufnahme
ggf. Krisenintervention, psychosoziale Beratung

Berufsbegleitung IFD – B

Zuständig für...

- ↳ psychisch kranke und schwerbehinderte Arbeitnehmer mit GdB ab 50 oder GdB ab 30 mit Gleichstellung und deren Arbeitgeber
- ↳ schwerbehinderte Arbeitnehmer mit regulärem Arbeitsort in Berlin (es gibt 6 regional zuständige Integrationsfachdienste)
- ↳ (Wieder-) Eingliederung in Arbeitsleben und die Sicherung bestehender Ausbildungs- oder Arbeitsplätze auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt

Aktuell sind mehr als 45 % der Klienten im Integrationsfachdienst aufgrund einer psychischen Erkrankung behindert und nehmen die Unterstützung des IFD in Anspruch.

Angebote des IFD im Bereich Berufliche Begleitung

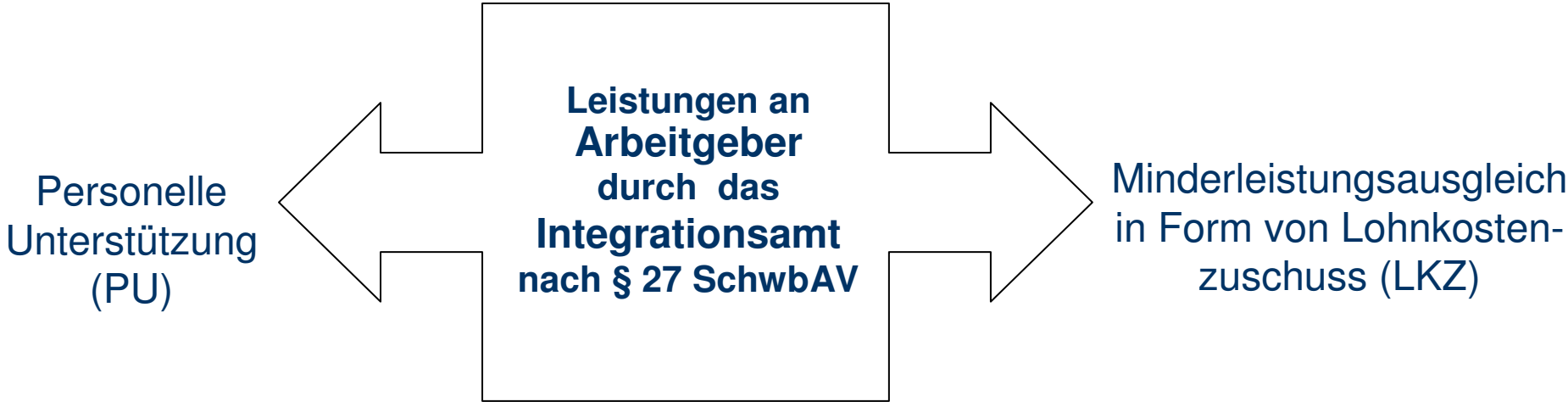
Beratung und Unterstützung für Arbeitnehmer/innen:

- ↳ bei sozialen Konflikten am Arbeitsplatz, die sich auf das Arbeitsverhältnis auswirken (z.B. Umgang mit Vorgesetzten und Kollegen)
- ↳ wenn behinderungsbedingt die geforderte Arbeitsleistung nicht (mehr) erbracht werden kann
- ↳ bei persönlichen/privaten Schwierigkeiten, die sich im Arbeitsleben auswirken
- ↳ bei behinderungsbedingt notwendigen Veränderungen der Arbeitsorganisation und/oder der Arbeitsplatzausstattung, z.B. auch bei einer betrieblichen Umsetzung
- ↳ wenn nach längerer Erkrankung eine Wiedereingliederung bevorsteht
- ↳ wenn das Arbeitsverhältnis gefährdet ist, z.B. eine Kündigung droht
- ↳ Unterstützung bei der Durchsetzung sozialrechtlicher Ansprüche (Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, medizinische Rehabilitation, Erwerbsminderungsrente)

Angebote des IFD im Bereich Berufliche Begleitung

Beratung und Unterstützung für Arbeiter/innen:

- ↳ bei der Wiedereingliederung von MitarbeiterInnen nach längerer Erkrankung
- ↳ bei Leistungsproblemen / sozialen Konflikten von MitarbeiterInnen
- ↳ bei erforderlicher Umsetzung im Betrieb
- ↳ zu den Auswirkungen der jeweiligen Erkrankung/ Behinderung am Arbeitsplatz
- ↳ zur behindertengerechten Arbeitsplatzgestaltung und Arbeitsplatzorganisation
- ↳ zu finanziellen Fördermöglichkeiten des Integrationsamtes und ihrer Beantragung
- ↳ zu weiteren präventiven Maßnahmen, die eine Gefährdung des Ausbildungs- oder Arbeitsplatzes abwenden können



Offene Sprechstunde jeden Donnerstag von 15 – 18 Uhr

in allen Berliner Integrationsfachdiensten

<https://www.berlin.de/lageso/arbeit/ifd/kontakt.html>